

Inhalt

Wir über uns	3
Veranstaltungsorte	3
Leitbild	4
Organisatorisches	5

Veranstaltungen / Bereiche

Schulabschlüsse	7
Deutsch lernen / Leben in Deutschland	8
Einzelveranstaltungen	13
Fortbildungen Pädagogik	19
Bildungsurlaub	25
Bewegung, Entspannung, Gesundheit	25
Kreativität, Gestaltung	31
Familienbildung	35
Frieden, Menschenrechte	40
Migration, Integration	41
Medien	42
Geschichte	43
Ökologie	39
Unsere Kooperationspartner	45
Anmeldung, AGB	46

Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Herausgeber**

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis, Böhmerstraße 11, 58095 Hagen,
Vorsitzende: Renate Drewke, Geschäftsführerin: Birgit Buchholz

UmSt-ID: 5321 75600474

Der AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis ist eine Untergliederung der
Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Dortmund, Kronenstraße 63-69

Programmkonzeption : Ulrike Garbsch, Meinolf Remmert

Titelbild: Peterstr. 15 Iserlohn, AWO

Druck: Druckerei Nolte, Iserlohn, Januar 2016, Aufl. 2000

Wir begrüßen Sie herzlich mit dem Programm von JEKAMI-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte für das 2. Halbjahr 2017. Wir freuen uns, wenn Sie ein Angebot finden und teilnehmen und danken sehr, wenn Sie dieses Programm auch an Dritte weitergeben und für uns werben.

Zusammen mit den Migrationsdiensten der Arbeiterwohlfahrt sind wir in der Peterstraße 15 gerne für Sie da und freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Die viele Jahre tätige Leiterin, Ulrike Garbsch, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Frau Garbsch hat zusammen mit dem Vorstand des Bildungswerkes Sauerland über viele Jahre das Bildungsforum geprägt und vielen Menschen Bildungserfahrungen ermöglicht.

Wir bedanken uns dafür, sicherlich auch im Namen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer, und wünschen das Beste für die kommende Zeit.

Die Nachfolge übernimmt kommissarisch bis auf weiteres Meinolf Remmert.

Veranstaltungsorte:

AWO Bildungsforen / Integrationsagentur / MBE / APP

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad,

Poth 10, 58638 Iserlohn

JUZ,

Karnacksweg 44, 58636 Iserlohn

AWO

Im Weingarten 5, 58638 Iserlohn

Südschule,

Waisenhausstr. 4, 58644 Iserlohn

Pfarrheim St. Hedwig,

Hedwigplatz, 58638 Iserlohn

Gemeindehaus der Kreuzkirche Sümmern ,

Kirschblütenweg 10, 58640 Iserlohn

AWO-Wohnanlage

Stennerstr. 10, 58636 Iserlohn (Gymnastikraum)

Gemeindehaus Erlöserkirche

Im Wiesengrund 90, 58636 Iserlohn

Medienwerkstatt,

An der Stadthalle 1, 58540 Meinerzhagen

Zentrum für Geburt,

Wasserstr. 25, 58423 Unna

(weitere Orte für Einzelveranstaltungen: s. Kursprogramm)

Gemeinsames Leitbild von JEKAMI-Bildungsforum und Bildungsforum Aspekte

Das Jekami - Bildungsforum und das Bildungsforum Aspekte sind anerkannte Einrichtungen der Weiterbildung in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Bezirk Westliches Westfalen e.V.

Die Bildungsarbeit von Jekami und Aspekte orientiert sich an folgenden gemeinsamen Grundsätzen:

Mit unserer Arbeit wollen wir zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen schwerpunktmäßig im Märkischen Kreis beitragen.

Wir unterstützen die gesellschaftliche Partizipation von Menschen unterschiedlicher Generationen und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft.

Unsere Ziele sind dabei Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit.

Wir unterstützen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihrer persönlichen, beruflichen und kulturellen Entwicklung.

Wir fördern Eigenverantwortlichkeit und leisten Hilfe zur Selbsthilfe.

Wir ermöglichen insbesondere jungen Menschen Chancen und streben ein ganzheitliches Angebot zur Unterstützung an, das von allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen wird.

Die Arbeit beider Einrichtungen ist in die Arbeit der Arbeiterwohlfahrt im Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis eingebunden, und steht allen Interessierten unabhängig von Weltanschauung Und politischer Überzeugung.

Sie finden unser Kursprogramm auch unter www.awo-ha-mk.de , unter dem Button „Bildung – Beruf – Integration“.

Informationen zum Anmeldeverfahren und zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie in diesem Programmheft **ab Seite 46**

Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihren Besuch bei unseren Bildungsveranstaltungen. Bei Fragen zum Programm informieren und beraten wir Sie gern telefonisch, persönlich oder per Email.

Ihre Rückmeldungen und Anregungen zu den von Ihnen besuchten Veranstaltungen sind uns wichtig, denn natürlich möchten wir Sie gern auch künftig als zufriedene Teilnehmer/innen wieder sehen.

AnsprechpartnerInnen beim Bildungsforum sind:

Meinolf Remmert (Leitung)
meinolf.remmert@awo-ha-mk.de
02371-21926-16

Zafiroula Argiriadou
zafiroula.argiriadou@awo-ha-mk.de
02371-21926-15

Annika Ebberg,
annika.ebberg@awo-ha-mk.de
0237121926-14

Simone Wittek (Verwaltung)

Fax: 02371 / 21926-18

Anschrift: Peterstr. 15
58636 Iserlohn

Die Öffnungszeiten unseres Büros sind:

Montag bis Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 17.00 Uhr

Wünschen Sie individuelle Beratung, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.

Migrationsdienste der AWO in Iserlohn / Peterstraße 15:

Miriam Remmert (APP) 02371-21926-11 u.
Mi./Fr. 9-13 Uhr, Mo./Mi./Fr. 13-15.30 Uhr 0157 383 874 60
Miriam.remmert@awo-ha-mk.de

Kata Golenko (MBE): 02371- 21926-13 u.
Di/Do. 13-16, Mi 9-12 0157 383 892 17
Kata.golenko@awo-ha-mk.de

Sara Shahidirad (Integrationskurse) 02371-21926-12 u.
Mo 14-16, Di /Do 10-12 Uhr 0157 355 815 56
Sara.Shahidirad@awo-ha-mk.de

Annika Ebberg (MBE)
annika.ebberg@awo-ha-mk.de
02371-21926-14

Beratung für Frauen mit Fluchterfahrung

Seit August 2017 haben wir durch finanzielle Unterstützung der Landesregierung die Möglichkeit, Frauen mit Fluchterfahrung, die Gewalt und Trauma erfahren haben, in besonderer Weise zu beraten und zu begleiten. Bitte helfen Sie uns, dieses Angebot in Ihrem privaten oder beruflichen Umfeld weiter bekannt zu machen.

Die beiden zuständigen Kolleginnen sind unter den Telefonnummern

015789222383 (Merle Duchstein) oder

015738387460 (Miriam Remmert)

und per Email unter :

merle.duchsteine@awo-ha-mk.de oder

miriam.remmert@awo-ha-mk.de erreichbar.

Sprechstunde: dienstags 9.00-12.00 Uhr

58636 Iserlohn, Im Weingarten 5 und nach Vereinbarung.

Gefördert durch das

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Die Zweite Chance zum staatlich anerkannten Schulabschluss :

Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und Klasse 10 / Mittlerer Bildungsabschluss

Seit vielen Jahren führen wir Lehrgänge zum nachträglichen Erwerb schulischer Abschlüsse durch. Ab September 2018 planen wir wieder die Durchführung von HSA 9- und HSA.10/MSA – Abschlusskursen (Kurs Nr .J 101/ J 102).

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die TeilnehmerInnen ein staatlich anerkanntes Zeugnis.

Der Unterricht wird tagsüber in Vollzeit durchgeführt. Die Kurse in den Fächern Englisch, Mathematik, Deutsch, Biologie, Arbeitslehre und Gesellschaftslehre bereiten Sie auf die Abschlussprüfung vor.

Unserem ganzheitlichen Bildungsansatz entsprechend sind fächerübergreifende Projekte aus dem Bereich Politik und Gesellschaft sowie Berufsorientierung Bestandteil der Lehrgänge.

Ein Beratungsgespräch vor Kursbeginn ist für alle Schulabschlusslehrgänge erforderlich. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Argiriadou .

Sie benötigen zur Anmeldung eine Kopie des letzten Schulzeugnisses und des Personalausweises.

Kurs Nr. J 101

Kurs Nr. J 102

Ort: Jekami, Peterstr. 15, Iserlohn

Mit finanzieller Unterstützung des Landes
Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



8 Deutsch lernen und leben in Deutschland

Standort Iserlohn

**Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den
Migrationsdiensten der Arbeiterwohlfahrt in Iserlohn**

Elternintegrationskurs 2 (Kinderbetreuung)

Anmeldung auch bei Frau Shahidirad, 02371-2192612
Beratung zum Sprachniveau bei Frau Golenko
02371-21926-13

Ab Modul 7

Leitung: Egbert Quaschnik, Martina Erlemann

Kurs Nr. J 201

Mo. bis Do. ab 30.08.2017, 8.30 – 12.45 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Orientierungskurs – Leben in Deutschland

Leitung: Egbert Quaschnik, Martina Erlemann

Kurs Nr.: A 202

Mo. bis Do. ab 11.01.2018, 8.30-12.45 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Elternintegrationskurs 3 (Kinderbetreuung)

Ab Modul 4

Leitung: Walter Meyer-Rüping, Julia Terzic

Kurs Nr.: J 203

Mo. bis Do. ab 08.09.2017, 8.30-12.45 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Elternintegrationskurs 4 (Kinderbetreuung)

Ab Modul 1

Leitung: Alexandra Gerull

Kurs Nr.: J 204

Mo. bis Do. ab 04.09.2017, 8.30-12.45 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Deutsch lernen und leben in Deutschland 9

Integrations Sprachkurs mit Alphabetisierung

Ab Modul 4

Leitung: Imke Müller

Kurs Nr.: J 205

Mo. bis Do. ab 13.09.2017, 11.15 – 14.30 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Alphabetisierungskurs

Anmeldung auch unter 015738387460, Frau Remmert

Leitung: Julia Terzic

Kurs Nr. J 206

Mo. – Do. ab 04.09.2017 15.30-18.00 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Frauensprachkurs A1

Niedrigschwelliger Sprachkurs für Frauen und Mütter – mit Kinderbetreuung- unabhängig vom Aufenthaltsstatus.

Anmeldung auch unter 015738387460, Frau Remmert

Leitung: Susanne Spiekermann

Kurs Nr. J 207

Mo. – Do., ab 04.09.2017 15.30-18.00 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Leben in Deutschland

Für fortgeschrittene LernerInnen - zur Orientierung in der Einwanderungsgesellschaft: Alltagsthemen, politisches System, Beruf und Bildung. Die Teilnahme ist unabhängig vom Aufenthaltsstatus.

Leitung: Sascha Strack

Kurs Nr. A 205

Mo. – Fr., ab 04.09.2017 16.00-18.00 Uhr

Ort: JEKAMI, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

10 Deutsch lernen und leben in Deutschland

Deutsch sprechen, lesen und schreiben Für Fortgeschrittene im Niveaubereich A2 - B1

Der Kurs ist auch zur Vorbereitung auf eine Sprachprüfung geeignet. Die Vermittlung von Schreibkompetenz und Grammatik wird besonders berücksichtigt.

Leitung: Galia Steguweit

Kurs Nr. J 206

12 Wochen, Do. und Fr. ab 11.09.2017 9.30 -11.00 Uhr

Ort: Jekami, Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Alphabetisierung

Der Kurs ist in Planung, aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kurs Nr. V 207

Leitung: Johannes Remmert, Friederike Dilcher

Kosten: entgeltfrei

Standort Schalksmühle

Sprach- und Kommunikationstraining

Für Jugendliche und junge Erwachsene. Sie werden in ihrer Sprachkompetenz gefördert und gewinnen einen selbstsicheren Umgang mit der deutschen Sprache, mündlich wie auch schriftlich.

Leitung: Frau Bangert

Kurs Nr. J 208

12 Wochen, Mo.- Do. ab 09.01.2017 10.15 -13.00 Uhr

Ort: Löh 5, 58579 Schalksmühle

Kosten: entgeltfrei

Deutsch lernen und leben in Deutschland 11

Standort Halver

Integrations Sprachkurs

Modul 9 ab 12.09.2017

Leitung: Frau Margeit, Frau Suleimann

Kurs Nr.: J 209

Mo. bis Fr. ab 12.09.2017 bis 11.10.2017, 8.30-12.45 Uhr
(100 Ustd),

Ort: wird noch bekannt gegeben

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Orientierungskurs „Leben in Deutschland“

Leitung: Frau Margeit, Frau Suleimann

Kurs Nr.: A 210

Mo. bis Fr. ab 12.10.2017 bis 22.11.2017, 8.30-12.45 Uhr
(100 Ustd),

Ort: wird noch bekannt gegeben

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Standort Lüdenscheid

Elternintegrations Sprachkurs mit Kindebetreuung

Modul 3 ab 20.09.2017, ff. 03.06.2018

Leitung: Nelli Werner

Kurs in Zusammenarbeit mit der AWO-Familienbildung

Mo. bis Fr. ab 12.09.2017 bis 11.10.2017, 8.30-12.45 Uhr
(700 Ustd),

Ort: Christine-Schnur-Weg, 58511 Lüdenscheid

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Orientierungskurs „Leben in Deutschland“

ab 04.06.2018 – 02.07.2018

Leitung: Nelli Werner

Kurs Nr. A 211

Mo. bis Fr. ab 12.09.2017 bis 11.10.2017, 8.30-12.45 Uhr
(700 Ustd),

Ort: Christine-Schnur-Weg, 58511 Lüdenscheid

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

12 Deutsch lernen und leben in Deutschland

Standort Lüdenscheid

Elternintegrations Sprachkurs mit Kindebetreuung

Modul 3 ab 20.09.2017, ff. 03.06.2018

Leitung: Nelli Werner

Kurs in Zusammenarbeit mit der AWO-Familienbildung

Mo. bis Fr. ab 12.09.2017 bis 11.10.2017, 8.30-12.45 Uhr
(700 Ustd),

Ort: Christine-Schnur-Weg, 58511 Lüdenscheid

Kosten: 1,95 € / Ustd. für Selbstzahler

Standort Hagen

In Hagen führt der **Jugendmigrationsdienst** ab September folgende Kurse durch:

Basissprachkurs zur Arbeitsmarktintegration für

Flüchtlinge

ab 01.08.2017 - 20.12.2017

niederschwelliger Kurs A1

Kursleitung: Jenny Fischer

Basissprachkurs zur Arbeitsmarktintegration für Flüchtlinge ab 14.08.2017 - November 2017

Kurs A1 für Frauen

Kursleitung: NN

Sprachkurs A1 für unversorgte Schulkinder

in Planung ab Oktober

Kursleitung: NN

**Kontakt: JMD Hagen, Dödterstraße 1, 58095 Hagen
Katharina Piech, 02331 / 1279602**

Deutsch lernen und leben in Deutschland 13

Standort Hagen

Tanzkurs in Kooperation mit dem Sportbund Hagen

Tanzkurs ab Mitte September in der Tanzschule MStage. Dieser findet einmal wöchentlich 10 x statt.

Zielgruppe: Frauen und Kinder

Kursleitung: NN

(Weitere aktuelle Kursinformationen werden über

www.awo-ha-mk.de /Migrationsdienste veröffentlicht.)

**Kontakt: JMD Hagen, Dödterstraße 1, 58095 Hagen
Katharina Piech, 02331 / 1279602**

**Gute Reise? Wie sicher ist Afghanistan?
Rückführungspolitik auf dem Prüfstand**

Im Februar lehnte das Bundesministerium des Inneren eine Neubewertung der Sicherheitslage in Afghanistan ab und rechtfertigte Abschiebungen mit der Rückkehr von ungefähr 600tausend Afghanen aus Pakistan und sogenannten 'sicheren Gebieten'.

Diese Einschätzung ist in der öffentlichen Diskussion jedoch zutiefst umstritten. So warnen Amnesty International, die Friedrich-Ebert-Stiftung und viele andere vor einem leichtfertigen Umgang mit der Feststellung 'sicherer Gebiete' und halten die Lage in Afghanistan nach wie vor für ausgesprochen riskant. Das Bundesministerium für Soziales und Arbeit vertritt seit dem 1.Juli 2017 die Auffassung, dass bei Asylsuchenden aus Afghanistan von einem dauerhaften und rechtmäßigen Aufenthalt auszugehen sei – die deutschen Integrationsangebote also pauschal genutzt werden dürften.

Das wirft Fragen nach der Bewertung der Sicherheitslage in Afghanistan und den konkreten Risiken für Rückkehrer auf. Abschiebungen in bestimmte Regionen eines von Krieg und Terror gezeichneten Landes und der Druck auf Asylbewerber zur 'freiwilligen' Rückkehr in diese Gebiete stellen jedoch auch grundsätzliche und drängende Fragen in Bezug auf die deutsche Asylpolitik.

Wir laden Sie herzlich ein, sich zu informieren, aber auch an der politischen Willensbildung in unserem Land und den damit verbundenen sehr konkreten Fragen vom Umgang mit Asylbewerbern zu beteiligen.

Die Referentin Friederike Stahlmann ist Mitarbeiterin des Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung Halle und Gutachterin in Asylverfahren zu Afghanistan an britischen und deutschen Gerichten.

Wir laden Sie zu diesem Thema jeweils in Iserlohn und in Lüdenscheid zu unterschiedlichen Terminen aber gleichem Inhalt ein:

Leitung: Friederike Stahlmann
Kurs. Nr. Freitag, 19.10.2017, 19.00Uhr
A 301
Ort: Begegnungsstätte Stadtteilhaus Vorhalle,
Vorhalle Straße 36, 58089 Hagen
Kosten: entgeltfrei

Gute Reise? Wie sicher ist Afghanistan? Rückführungspolitik auf dem Prüfstand

Leitung: Friederike Stahlmann
Kurs. Nr. Einzelveranstaltung Montag, 04.12.2017
A 302
Ort: AWO-Familienbildungsstätte,
Christine-Schnur-Weg, 58511 Lüdenscheid
Kosten: entgeltfrei

Gute Reise? Wie sicher ist Afghanistan?

Fachfortbildung

(Inhalt wie oben) .

Diese Veranstaltung bieten wir auch als Fachfortbildung (Referat und Fachgespräch gesondert an.

Für hauptberufliche KollegInnen der Migrationsdienste, Flüchtlingsberatungen, sozialen Dienste und aus Kommunen auch zu einem weiteren Termin an:

15.9.2017 9.30 – 12.00

Melden Sie sich bitte unter Angabe Ihrer Arbeitsstelle zu dieser Veranstaltung formlos an, und zwar unter der E-mailanschrift

Meinolf.Remmert@awo-ha-mk.de

In Kooperation mit der Integrationsagentur Iserlohn.

Fr., 15.09.2017, 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. A 304

Leitung: Friederike Stahlmann

Ort: Iserlohn, Bildungsforum Aspekte, Peterstraße 15

Kosten: entgeltfrei

JEKAMI im Alten Stadtbad

Gemeinsam mit dem Team der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) bieten wir Einzelveranstaltungen in der Begegnungsstätte an.

Die Veranstaltungen sind öffentlich und für alle Interessierten entgeltfrei.

Veranstaltungsort:

**Café der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA),
Poth 10, Iserlohn**

Von Heiermännern, falschen Fuffzigern und Groschen**Informationen und Hintergründe zur Geschichte der Deutschen Mark**

Von 148 an galt die Währung „Deutsche Mark“, kurz D-Mark genannt, in den Westzonen. Mit Ihrem Namen ist auch der wirtschaftliche Erfolg der späteren Bundesrepublik Deutschland verbunden. Auch nach der Wiedervereinigung spielte sie zunächst eine wichtige Rolle. „Wenn die Mark nicht zu uns kommt, gehen wir zur Mark“. (Slogan in der DDR 1990).

Wissenswertes aus der Geschichte der Mark und insbesondere der D-Mark wird der Münzexperte Gerd Müller-Aßhauer in einem anschaulichen Vortrag präsentieren.

Mo., 25.09.2017, 15.00-16.30 Uhr

Kurs Nr. A 305

Leitung: Gerd Müller- Aßhauer

Tatort Iserlohn:**Kriminelle Geschichten von Krimiautor Walter Wehner**

Manchmal liegt der Tatort vor der eigenen Tür. Oder sie geraten, ohne es zu wollen, mitten hinein in einen Schlamassel, der sich zum Albtraum entwickelt. So wie es Hedwig und Heinz in „Endstation Iserlohn“ passierte – wo sie doch eigentlich nur ihren Wagen volltanken wollten...

Oder sie begleiten Rita, Kalle und Schorsch, Klaus, Rudi und Uschi bei ihrem Traum von einer nicht verkauften Heimat.

Oder Sie speisen in „Selbst kocht der Mann“ im Haus Abendrot und fragen besser nicht, was der Koch Ihnen da auf dem Senioren-Teller präsentiert.

Spannende und unterhaltsame Geschichten aus den dunklen Ecken unserer Städte – ins heitere Licht eines Nachmittags im Alten Stadtbad gerückt.

Mo. 23.10.2017, 15:00-16:30 Uhr

Kurs Nr. J 306

Leitung: Dr. Walter Wehner

JEKAMI im Alten Stadtbad

Gemeinsam mit dem Team der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA) bieten wir Einzelveranstaltungen in der Begegnungsstätte an.

Die Veranstaltungen sind öffentlich und für alle Interessierten entgeltfrei.

Veranstaltungsort:

**Café der Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad (SWA),
Poth 10, Iserlohn**

Geschichten und Berichte: gelebte Städtepartnerschaft zwischen Hemer und der Stadt Schelkowo (Russland)

Schon seit 1995 begleitet Gabriele Filthaut den Schüleraustausch zwischen den Städten Hemer und Schelkowo. Seit über 20 Jahren findet dieser Austausch jedes Jahr statt.

Vor 5 Jahren hat Frau Filthaut das Amt der Partnerstadtbeauftragten der Stadt Hemer übernommen. Seit dieser Zeit betreut sie auch die offiziellen Besuche von Vertretern der Städte, von Firmen, Folkloregruppen und Kirchenvertretern und sie erfüllt diese Aufgabe Frau Filthaut mit viel Einsatzbereitschaft, Freude und Leidenschaft.

Sie wird uns Geschichten zum Schmunzeln mitbringen und von bereichernden, interessanten Begegnungen berichten..

Mo. 27.11.2017, 15:00 – 16:30 Uhr

Kurs Nr. A 307

Leitung: Gabriele Filthaut

Iserlohn im Süden**– kleiner Stadtrundgang durch die Südstadt und Besuch der Baustelle „Kleine Leute Haus“**

Sicher haben Sie das eine oder andere dazu schon in der Presse gelesen – in der Südstadt tut sich einiges: der Platz zwischen Museum und Bauernkirche mit der Offenlegung des Baches, der Bürgerraum der IGW, eine kleiner Garten, anhaltende Diskussion um den Namensgeber Fritz Kühn oder die Benennung in Friedensplatz, aber auch Unsicherheit über die auch schwierige Situation unterschiedlichster Nutzer und Bewohner und anderes mehr: Es ist einiges los in der Südstadt. Mitten drin die Baustelle des „Kleine Leute Haus“ des Vereins Iserlohn Denk-Mal. Ausgezeichnet mit Preisen und damit verbundenen Finanzen entsteht ein uraltes Haus neu und sehr attraktiv: Hier lässt sich sehr viel zu und über Iserlohner Geschichte erfahren und erzählen.

Zwei ausgemachte Fachleute laden Sie zu einem Rundgang und zur Besichtigung des Kleine Leute Hauses ein, und werden dazu freudvoll bau – und kulturhistorische Informationen vermitteln, auch und gerade für Nicht – Fachleute: Kommen Sie zum Staunen.

incl. Kaffee- und Teehause

Leitung: Holger Lüders, Peter Trudt

Exkursion, Samstag, 07.10.17, 10.00-13.00 Uhr

Kurs Nr. A 308

Ort: Treffpunkt Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

s. auch Fachfortbildung „Afghanistan“, S. 15

Resilienz aufbauen –

Kraft zur Bewältigung schwieriger Situationen entwickeln

Unter „Resilienz“ versteht man die Fähigkeit von Individuen oder Systemen, erfolgreich mit Veränderungen umzugehen.

In Zeiten zunehmend unsicherer Beschäftigungsverhältnisse und steigender Dynamik und Komplexität gewinnt der Faktor „Resilienz“ ständig an Bedeutung.

Um dem gegenüber handlungsfähig zu bleiben und in schwierigen Situationen nicht den Kopf in den Sand zu stecken, ist es wichtig, Verantwortung für das eigene Leben zu übernehmen, aktiv Lösungen zu suchen und Optimismus zu bewahren.

Zielsetzung des Seminars ist es, Methoden und Strategien zu vermitteln, die Sie in der Arbeit mit ihrer jeweiligen Zielgruppe stärken.

Durch einen ressourcenorientierten Ansatz und den Einsatz von Methoden aus unterschiedlichen Bereichen der Beratung werden die individuellen Faktoren der Resilienz näher beleuchtet und systematisch erweitert.

Themenschwerpunkte:

- Erfolgreich mit Veränderungen und belastenden Situationen umgehen,
- Schwierige Lebenssituationen meistern,
- Aus Krisen gestärkt hervorgehen.

Leitung: Katja Nagel, Dipl. Soz. Päd., Lerntrainerin

Seminar , Freitag, 08.12.2017, 9.30-16.30 Uhr

Kurs Nr. J 401

Ort: JEKAMI, Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: 70,- €

Mit Gesprächsführung motivieren und stärken:**Wie kann es gelingen, Jugendliche in Ausbildungssituationen zu unterstützen, damit ihnen der Weg in eine berufliche Zukunft gelingt?**

Was können wir als pädagogische Mitarbeitende im Bereich der Gesprächsführung tun, welche theoretischen Modelle und ganz praktischen Ansätze erscheinen sinnvoll, auch und gerade wenn es um Krisen, Demotivation und Orientierungsproblematik geht? Wie ist adäquat der Umgang mit Widerstand einerseits, und einer planvollen, aber offenen Förderung kommunikativ zu gestalten?

Zur Beschäftigung mit diesen Fragestellungen laden wir Sie zu einem zweitägigen Seminar herzlich ein.

Die Teilnahme an beiden Tagen ist Voraussetzung.

Referent: Prof. Dr. Stephan Barth, Münster

Termin: Mi./Do., 04. U. 05.10.2017, 09:00-16:00 Uhr

Kurs Nr. J 402

Leitung: Prof. Dr. Stephan Barth, Münster

Ort: Kaisbergklinik, Wortherbruchstr. 14,
58089 Hagen (Seminarraum)

Kosten: 140,- €

Wenn Gewalt das Leben trübt:

Fachveranstaltung für Pädagoginnen und Pädagogen, Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit, Mitarbeitende aus Beratungsdiensten, der OGS und Kindertageseinrichtungen

Gewalterfahrung in Familie und Gesellschaft, im alltäglichen Leben oder auf der Flucht: Immer ist damit eine schwere Einschränkung des Lebens und meist nachhaltig wirkende leidvolle Erfahrung für die Betroffenen verbunden – und meist sind es Frauen, die dieses erleiden.

Wir stellen Fragen, wie die Unterstützung dieser Frauen aussehen kann, was Gesellschaft an Beratung und Unterstützung leisten kann und muss und welche Anforderungen an soziale Dienste und Forderung an die Politik daraus zu ziehen sind.

Das genaue Programm dieser Veranstaltung finden Sie ab Ende September im Netz oder fragen es bei uns ab.

Anmeldungen sind ab sofort möglich, die Anzahl der Plätze ist begrenzt. (weiter S. 21)

s.S. 20:

Termin: Mi., 29.11.17, 14.00-18.00 Uhr
Kurs Nr. A 403
Leitung: N. N.
Ort: Iserlohn, VHS, Stadtbahnhof 1, 58638 Iserlohn
Kosten: entgeltfrei

Wenn Gewalt das Leben trübt: Fachgespräch im Team (Inhouse) für Kindertagesstätten und OGS Teams

Häusliche Gewalt, traumatische Erfahrungen und Übergriffe sind leider häufiger, als es in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Mit diesen schwierigen Erfahrungen meistern Frauen und Kinder dennoch oft das Leben, können aber Unterstützung zur Verbesserung der Situation gebrauchen.

Im Rahmen unseres Projektes „Beratung und Unterstützung von Gewalt betroffenen traumatisierten Flüchtlingsfrauen“ bieten wir Teams in Kindertagesstätten und der Offenen Ganztagschule an, sich in einer Kurzfortbildung über diese Thematik zu informieren und kollegial auszutauschen und ins Gespräch zu kommen. Dabei richten wir den Blick natürlich auch auf diejenigen Menschen, die diese Erfahrung machen müssen, unabhängig von Nationalität und Herkunft.

Termine: Nach Absprache als Inhouse-Schulung in Ihrer Einrichtung. Kostenfrei.

Terminabstimmungen bitte unter Meinolf.Remmert@awo-ha-mk.de oder informieren Sie sich unter Tel. 02371-21926-16

Die Integrationsagentur Iserlohn organisiert die Fortbildungen.

Kurs Nr. V 404
Leitung: Britta Dilcher
Kosten: entgeltfrei

Fachfortbildung für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen: Alltagsintegrierte Sprachbildung in Kindertageseinrichtungen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



s.S. 22/23

Fachfortbildung

für Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen:

Alltagsintegrierte Sprachbildung in Kindertageseinrichtungen

Die Alltagsintegrierte Sprachbildung ist für alle Kitas in NRW verpflichtende Ausrichtung der konkreten Sprachbildung und Förderungen im pädagogischen Alltag. Hintergrund in der Entwicklung dieses Ansatzes ist, dass nach wissenschaftlichen Erkenntnissen starre Förderprogramme nachweislich nicht die Effekte in der Entwicklung von Sprachkompetenzen erbringen. Die Alltagsintegrierte Sprachbildung ist aber nicht beliebig im Alltag einsetzbar, sondern unterliegt einer konkreten sprachpädagogischen Didaktik und Methodik. Hierfür sind neben linguistischen Kenntnissen auch die Kompetenzen der Interaktionsführung und Selbstreflexion von Bedeutung.

Zudem sind unter dem Aspekt der zunehmenden Anteile von Familien mit Migrationserfahrung und der aktuellen Flüchtlingssituation Methoden zu entwickeln, die durch eine gelungene Interaktionsarbeit die Teilnahme der Kinder möglichst intensiv ermöglicht.

Mit dieser Fortbildungsreihe werden verschiedene Methoden der Sprachbildung und Interaktionsmöglichkeiten erarbeitet, die wir Ihnen in drei unterschiedlichen Seminaren anbieten. Diese können einzeln gebucht werden und sind eigenständige Fortbildungsangebote.

1. Marte Meo (Zertifikatskurs): Interaktionen zwischen Kindern und Pädagogen anhand von Videosequenzen analysieren und weiterentwickeln.

Leitung: **Stefanie Bauer**
Fr., 25.08., 22.09., 13.10., 17.11., 8.12.,
20.12..2017 **9.00-15:00 Uhr**

Kurs Nr. **J 405**

Ort:. **Iserlohn, Am Löbbeckenkopf 30 a**

Kosten: **330,- €**

2. Deutschbeginner in der KITA – mit alltagsintegrierter Sprachbildung Brücken schlagen

Leitung: **Andrea Lehmkuhler**
4x : 24.8., 20.09., 18.10., 24.11.17, jeweils 9.00-
13.00 Uhr

Kurs Nr. **J 406**

Ort:. **Iserlohn, Am Löbbeckenkopf 30 a**

Kosten: **100,- €**

3. Entwicklung der kindlichen Sprache

- a) Kindliche Sprach / Sprech- und orofasziale Entwicklung im U3 Bereich und Praxis der Alltagsintegrierten Sprache
- b) Kindliche Sprach/Sprech- und orofasziale Entwicklung und Probleme von U3 bis c) Schuleintritt und Praxis der Alltagsintegrierten Sprache
- d) Schulfähigkeit fördern
- e) Myofunktionelle Störungen und ihre Merkmale
- f) Mutismus bei Kindern

Leitung: Marion Dünninghaus

Termine 5 x dienstags: 19.9., 10.10., 21.11., 5.12 und 19.12.17, jeweils 14.00-16.00Uhr

Kurs Nr. J 407

Ort:. Iserlohn, Am Löbbeckenkopf 30 a

Kosten: 40,- €

Gewaltfreie Kommunikationskultur

Das Seminar wendet sich an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Betreuungskräfte in der OGS und Lernbegleiter. Vielfach gehören zum beruflichen Alltag schwierige, aggressive und auch von Gewalt geprägte Gesprächs- und Verhaltenssituationen. Um in solchen Situationen angemessen und kompetent zu handeln, ist bewusst eingesetztes Deeskalationsverhalten hilfreich.

Im Workshop beschäftigen wir uns u.a. mit den Einzelthemen

- Deeskalationsrhetorik und Körpersprache auf der Grundlage einer wertschätzenden und gewaltfreien Kommunikationskultur,
- Professionelles Situationsmanagement
- Selbstmanagement und Stresstabilität

Aufbauend auf einer anschaulichen theoretischen Basis werden praktische Übungen hierzu erläutert und auch selbst durchgeführt. Die Fortbildung ist praxisorientiert im Hinblick auf eine unmittelbare Anwendbarkeit im beruflichen Alltag.

-Vormerkungen für 2018 nehmen wir ab sofort entgegen-

Leitung: Katja Nagel, Dipl. soz.päd., Lerntrainerin

Seminar Sem. 1.2018, der genaue Termin und Kosten werden noch bekannt gegeben

Kurs Nr. V 408

**Fortbildung für Mitarbeitende im Offenen Ganztag
Wenn Phillipp zappelt und Katrin rennt...**

Mitarbeitende in der OGS haben mit aktiven Kindern zu tun. Nach dem Unterricht ist manchmal kein Halten, es geht gefühlt und in der Wirklichkeit oft drunter und drüber, und die Konzentration leidet.

Wenn die einen sagen, das sei auch kein Wunder in der Situation der Grundschulen, und manche mehr oder weniger verzweifelt versuchen, Situationen zu retten und die Beteiligten zu bändigen, dann liegen die Nerven blank und pädagogische Vorhaben bleiben auf der Strecke.

Wir laden Mitarbeitende aus der OGS zu einer Fortbildung ein, die sich mit unterschiedlicher Methodik genau dieser Frage nähert: Wie kann ich gezielt dazu beitragen, Kinder zur Entspannung, Aufmerksamkeit und zum konzentrierten Miteinander zu führen. Rahmenbedingungen, eigenes Verhalten und das Erlernen sehr konkreter Methoden werden in diesem Kurs vermittelt. Schwerpunkte dazu kommen (mit den jeweiligen Fachleuten als Referent*innen) aus den Bereichen Tai Chi, der Theaterpädagogik und der Erlebnispädagogik.

Wir bereiten derzeit die 40 stündige Zertifikatsreihe vor, der Beginn wird vermutlich im Januar 2018 liegen.

Sie können bereits jetzt Ihr Interesse bekunden, und sich unverbindlich anmelden, damit Sie einen freien Platz erhalten.

Eine verbindliche Anmeldung durch Sie erfolgt dann nach Erhalt der genauen Kursbeschreibung (etwa Anfang Oktober).

Leitung: N.N.

Seminar Ab 1.2018

Kurs Nr. V 409

Bildungsurlaub, Bewegung, Entspannung 25

Bildungsurlaub nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG)

Wir bieten diesen und den folgenden Kurs „Stress“ nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz NRW an. dies bedeutet: Sie haben Anspruch auf bis zu fünf Tage Freistellung durch Ihren Arbeitgeber als Angestellte/ Angestellter (mit Ausnahme als BeamtIn), während ihr Lohn weiter gezahlt wird. Diese Bildungsurlaubstage werden nicht auf Ihren sonstigen Urlaub angerechnet. Es gilt eine besondere, aber nicht komplizierte Antragstellung gegenüber dem Arbeitgeber, wir beraten Sie gerne dazu.

Tai Chi und Qi Gong Einführungskurs - Bildungsurlaub-

Aus dem Osten der Welt kommend, sind Tai Chi und Qi Gong zwei Bewegungsformen zur Meditation, Entspannung und zur Gesunderhaltung.

Faszinierend ist dabei vor allem, dass die fließenden und gleichzeitig konzentrierten Bewegungsabläufe von vielen Menschen als anregend und stärkend empfunden werden, und so gerade in der Konzentration auf Bewegung zu einer größeren inneren Ruhe und einem gestärkten Körpergefühl beitragen. Im Mittelpunkt diese Bildungsurlaubs steht die Erarbeitung von Grundlagen mit vielen praktischen Übungen und die Entwicklung eines auch später im Alltag anzuwendenden Übungskonzepts, das etwa für kurze Pausen im Berufsleben eingefügt werden kann. Wir versprechen anregende Erfahrungen und laden Sie ein, diese Art von „Urlaub“ einmal auszuprobieren. Weitere Informationen fragen Sie bitte bei uns an unter 02371-21926-16 / -14

Weitere Informationen erfragen Sie bitte unter 02371-21926-16

**Leitung: Ingeborg Flieder, Tai Chi Lehrerin,
Dipl. Soz.päd.,
19.-23.02.2018, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr**

Kurs Nr. J 500

**Ort: Hagen Holthausen, Schmalenbeckstr. 16 (Alte
Dorfschule)**

Kosten: 380,- € incl. Mittagsimbiss / Getränke

26 Bildungsurlaub, Bewegung, Entspannung

Stress lass nach – Dem Stress auf der Spur

Bildungsurlaub nach dem

Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz

Das Angebot richtet sich an Berufstätige, die aufgrund geänderter Rahmenbedingungen zunehmend Stressgefühle entwickeln. In diesem Kurs erlernen und erarbeiten Sie sich einen bewussten Umgang mit Stress.

Aufbauend auf Ihren persönlichen Erfahrungen mit Stresssituationen erarbeiten sie sich Methoden, um ungesunden Stress zu vermeiden und ihr Verhalten vor und während der Situation bewusst zu steuern. Unterstützend wird eine Motivanalyse L(UXXprofile) und die Transaktionsanalyse eingesetzt. Das verbesserte Verhalten wird in dieser Woche in unterschiedlichen Szenarien ein geübt und reflektiert. Ergänzt und begleitet wird der Kurs durch regenerative Körper- und Entspannungsübungen aus dem Qi Gong (Chi Kung) und Tai Chi Chuan für den aktiven Energieaufbau.

Tagesablauf:

09:00 Uhr Qi Gong/ Meditation

09:30 Uhr Austausch

10:00 Uhr Lehrgespräch, Einzel- und Gruppenarbeit

12:00 Uhr Qi Gong/ Tai chi Übungen

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Qi Gong/ Tai Chi Übungen

14:15 Uhr Lehrgespräch, Einzel- und Gruppenarbeit

15:45 Uhr Qi Gong/ Meditation

16:00 Uhr Ende

Ingeborg Flieder, Dipl. Sozialpädagogin (Aufstellungen), NLP Practitioner, LUXXprofile Master, 25 Jahre in der Personalentwicklung in einem Großkonzern tätig. Leiterin der "Tai Chi Schule Flieder" in Hagen..

Leitung: Ingeborg Flieder, Tai Chi Lehrerin,
Dipl. Soz. päd.,
19.-23.02.2018, 900- 16.00 Uhr

Kurs Nr. J 501

Ort: Hagen Holthausen, Schmalenbeckstr. 16 (Alte Dorfschule)

Kosten: 380,-€ incl. Mittagsimbiss/Getränke

**Einführung in Tai Chi –
Ein Schnuppernachmittag**

Tai Chi ist eine aus dem Osten der Welt kommende sehr alte Bewegungsformen Entspannung und Meditation. Sie hat in Europa viele Anhänger, weil sie als stärkend und entspannend, und zugleich aktiv wahrgenommen wird.

Wenn Sie Interesse haben, sich einmal damit auszuprobieren und einen ersten Eindruck erhalten möchten, ist dieser Nachmittag der richtige für Sie. Körperliche Fitness ist dafür nicht erforderlich, sondern nur die Offenheit, sich mit etwas Unbekanntem einmal zu beschäftigen.

Ingeborg Flieder, langjährige aktive Lehrerin im Tai Chi, bietet eine sensible und begleitende Einführung in diesem zwei Stunden des Kurses. Für diesen Nachmittag ist keine besondere Kleidung erforderlich.

Leitung: Ingeborg Flieder, Tai Chi Lehrerin,
Dipl. Soz. päd.,
Mi. , 15.11.2017, 15.00- 16.30 Uhr

Kurs Nr. J 502

Ort: wird noch bekannt gegeben

Kosten: entgeltfrei

Tanzen für Menschen mit Behinderung

Jedes Land hat seine eigene Musik und die dazugehörigen Tänze. In diesem Kurs soll mit viel Musik, Rhythmen und Hilfsmitteln (wie Tücher, Bänder, etc.) die Lebensfreude, die beim Tanzen entsteht, erlebt werden.

Dieser Kurs ist für alle Interessierten offen. Wir wünschen uns, dass gemeinsame Veranstaltungen für Menschen mit und ohne Behinderung selbstverständlich werden. In diesem Kurs wird besonders Rücksicht auf Menschen mit Behinderung genommen.

Gruppengröße: 8 Personen

Leitung: Larissa Homischin , Diplom-Tanzlehrerin

Kurse

3 x mittwochs ab dem 13.07.2017, **19.00 – 20.30**
Uhr

Kurs Nr. J 503

Kosten: 15,- €

7 x mittwochs ab dem 30.08.2017, **19.00 – 20.30**
Uhr

Kurs Nr. J 504

Kosten: 35,- €

7 x mittwochs ab dem 25.10.2017, **19.00 – 20.30**
Uhr

Kurs Nr. J 505

Kosten: 35,- €

Ort: AWO, Stennerstr. 10 a, 58636 Iserlohn

Tischtennis kleiner Sport für große Leute

Kaum ein Sport kommt mit so wenig Platz aus, wie Tischtennis. Dabei handelt es sich um eine ganz und gar ausgewachsene und darüber hinaus sehr beliebte Sportart.

Wir bieten diese in einem ersten Kurs mit 10 Abenden an, und haben dabei vor allem junge Männer im Blick, aber natürlich dürfen auch alle anderen Interessierten mitmachen.

Sie haben noch nie Tischtennis gespielt, oder es ist „ewig“ her? Oder Sie kennen die Sportart vielleicht gar nicht? Das macht nichts: Wir mischen Anfänger und Fortgeschrittene. Wir freuen uns besonders, wenn in diesem Kurs Menschen aus verschiedenen Ländern zusammenkommen. Einzige Voraussetzung: Turnschuhe und Spaß an einer aktiven Stunde Sport.

Leitung: Arnold Marzecki

Kurs

10 x donnerstags ab dem 19.09.2017, **20.00 – 21.30 Uhr**

Kurs Nr. J 506

Kosten: 50,- €

Ort: AWO, Stennerstr. 10 a, 58636 Iserlohn

Arbeitskreis für Geomantie und Geopathologie

Dieser Kurs beschäftigt sich vor allem mit der Bedeutung der feinstofflichen Energien eines Ortes für die Gesundheit und die subjektive Wahrnehmung des Menschen. Einzelne Vorträge und Exkursionen sollen aktuelle Erkenntnisse und Forschungsergebnisse vorstellen und Möglichkeiten für eine ganzheitlichen Gesundheitsfürsorge und Lebensführung aufzeigen.

27.09.2017: Die Astrologie der Münchener Rhythmenlehre Vortrag, Günther Gerzmann

14.10.2017: Praxistag, Exkursion zur Wallfahrtskirche in Neviges, mit Astrid Thorausch und Reiner Padligur

15.11.2017: Atlantis – Lemurien – Rutas Mu – Wo lagen diese Inseln? Wann waren deren Blütezeiten?, Vortrag, Dip. Ing. Wolfgang Lißek

Leitung: Marita Grun

Mi., 27.09.2017, 19.00-22.00 Uhr

Sa., 14.10.2017, 13.00-18.00 Uhr (Exkursion)

Mi., 15.11.2017, 19.00-22.00 Uhr

Kurs Nr. J 407

Ort: Haus Herbede, Von- Elverfeldt- Allee 12, Witten

Kosten: entgeltfrei

Die Förderung von Kreativität als Schlüsselqualifikation ist eine der originären Aufgaben der Kulturellen Bildung. Werkstattangebote mit unterschiedlichen Arbeitsformen und -methoden eröffnen unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern neue Wege, unter fachlicher Begleitung selbstständig ihre eigene Wahrnehmung und die kreativen Fähigkeiten zu entdecken, anzuwenden und weiter zu entwickeln.

Der andere Blick

Kunst war in der Menschheitsgeschichte schon immer auch der Versuch, schrecklichen und erschreckenden Erfahrungen einen Ausdruck zu geben. Anhand von vielen Beispielen aus der bildenden Kunst und den Kunstbiografien von Dürer, van Goch, Magritte und Frida Kahlo wird verdeutlicht, welchen gravierenden Einfluss traumatisierende Erfahrungen diese Menschen unterlagen, und wie diese auf ihren Bildern heute noch zu sehen sind. Ein faszinierendes, spannendes und anregendes Thema zwischen Kunstgeschichte und Psychologie- und dem ganz konkreten Leben von Menschen.

**Leitung: Britta Dilcher, Kunsttherapeutin,
Dipl. Sozialarbeiterin**

Einzelveranstaltung Sa., 14.10.2017, 19.00 Uhr

Kurs Nr. J 500

Ort: Jekami, Peterstr. 15

Kosten: 5,- €

Töpferwerkstatt: Tierdarstellungen

Tierdarstellungen und – Skulpturen gehören zu den ersten Spuren, die uns Menschen der Vor- und Frühgeschichte hinterlassen haben. Diese Kunstwerke sprechen uns an berühren unser Innerstes. Tierdarstellungen – abstrakt oder naturgetreu, als Relief, Skulptur oder Zaunhocker, der uns zum Schmunzeln bringt – sind das Leitthema dieses Kurses.

Leitung: Dietlind Humberg

Kursreihe

10 x donnerstags ab 21.09.2017, 9.00-11.15 Uhr

Kurs Nr. J 501

Ort: Gemeindezentrum St. Hedwig Nußberg

Kosten: 70, € plus Material- und Brenngebühren

Töpferwerkstatt : Engelfiguren

Kulturübergreifend gelten sie als Himmelsboten und spirituelle Beschützer, und so haben sie ihren Platz in vielen Religionen. In verschiedensten Darstellungsformen begegnen sie uns im Alltag und natürlich besonders zur Vorweihnachts- und Weihnachtszeit.

Im Kurs werden auch Kurztexte uns inspirieren, selbst Engel aus Ton zu gestalten, ganz unterschiedliche Darstellungsformen (Figuren, Relief, abstrakte Formen....) können gewählt werden.

Leitung: Heidi Böttcher

Kurs

8 x dienstags ab 05.09. 2017, 18.00-20.30 Uhr

Kurs Nr. 502

Ort: Südschule, Waisenhausstr. 4, Iserlohn

Kosten: 45,- €

Gestalten mit Aquarell-, Öl und Acrylfarben

Durch das Malen werden die Konzentrationsfähigkeit und die Feinmotorik geschult, Entspannung und das Abschalten vom Alltag werden unterstützt. So wird Belastungen aktiv begegnet. Bitte Materialien mitbringen!

Leitung: Ankica Karacic

Kursreihen:

2 x ab dem 03.08.2017 , 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. J 600

Kosten: 17,- €

3 x ab dem 14.09.2017, 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. J 601

Kosten: 25,- €

4 x ab dem 05.10.2017, 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. J 602

Kosten: 33,- €

5 x ab dem 02.11.2017, 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. J 603

Kosten: 41,- €

3 x ab dem 07.12.2017, 9.30-12.00 Uhr

Kurs Nr. J 604

Kosten: 25,- €

Ort: JEKAMI, Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: 5 Termine: 41,00 € je Kurs

4 Termine: 33,00 € je Kurs

3 Termine: 25,00 € je Kurs

Nähen für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Feinheiten des Nähens.

Leitung: Brigitte Kiederle

Kursreihen

10 x dienstags ab dem 05.09.2017, **18:00-21.15 Uhr**

Kurs Nr. J 605

Ort: Jekami, Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: 84,00 €

Nähen für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

In diesem Lehrgang vermittelt die Kursleiterin sowohl die Grundkenntnisse als auch die Feinheiten des Nähens.

Leitung: Brigitte Kiederle

Kursreihe

10 x dienstags ab 05.09.2017, **9:00-12.15 Uhr**

Kurs Nr: J 606

**Ort: Is.- Sümmern, Gemeindehaus der Kreuzkirche
Sümmern, Kirschblütenweg 10**

Kosten: 84,00 €

**Nähen für AnfängerInnen und Anfänger:
Kinderkleidung selbst nähen**

In diesem Kurs zeigen wir Ihnen, wie Sie mit wenig Aufwand einfache und schöne Kinderkleidung selbst nähen können. Mit anderen zusammen nutzen Sie die vorhandenen Nähmaschinen, lernen Menschen aus anderen Ländern kennen und werden sicherlich zusammen eine Menge Spaß haben. Wir bieten den Kurs am Samstagvormittag an, eine Kinderbetreuung bis zu 6 Jahren ist vorgesehen. Sie brauchen keine Vorerfahrung mit Nähen oder dem Gebrauch der Nähmaschine, Anfängerinnen und Anfänger sind herzlich willkommen und werden von Anfang an angeleitet.

Ab Februar bieten wir einen Nähkurs für Männer an.

Leitung: Sabine Ambrosch

Kursreihen

7 x samstags ab dem 21.10.2017, **10:00-12.30 Uhr**

Kurs Nr. J 607

Ort: Jekami, Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: 25,00 € plus Material

In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Geburt und Elternschaft in Unna bietet das Jekami Eltern-Kind-Kurse und Kurse für (werdende) Mütter und Eltern mit ihren Kindern an.

Qi Gong für Schwangere

Qi bedeutet Lebensenergie oder Odem (Atem), Gong bedeutet Arbeit, Übung oder Pflege. Qi Gong ist eine Verbindung von Atem, Bewegung und Meditation. Qi Gong kann Blockaden auflösen und den Energiefluss in unserem Körper wieder freisetzen. Auch auf Geist und Seele wirkt Qi Gong harmonisierend: wir können zu innerer Ruhe zurückfinden, zu Ausgeglichenheit und Einklang mit uns und unserer Umgebung.

Durch das besondere Konzept unserer Qi Gong-Kurse können Sie eine neue Einstellung zu den Wehen und der Geburt bekommen: Die visuelle Vorstellung vom "Sich-Eröffnen-und-Gebären" im Einklang mit der Atmung bereitet Sie intensiv auf die Stunden der Geburt vor.

Leitung: Kerstin Toms

Kursreihen mittwochs

12 x ab 30.08.2017, 10.00 – 11.30 Uhr

Kurs Nr. J 700

12 x ab 01.11.2017, 10.00 – 11.30 Uhr

Kurs Nr. J 701

Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna

Kosten: 76,- € je Kursreihe

Musikzwerge

Eltern mit Kindern im zweiten Lebensjahr, die gerne singen oder es lieben, sich besingen zu lassen, sind herzlich zu dieser Eltern-Kind-Musikgruppe eingeladen. Es werden Spiele und Bewegungslieder angeboten

Kursreihen montags

8 x montags ab 28.08.2017, 9.15 – 10.00 Uhr

Kurs Nr. J 702

8 x montags ab 23.10.2017, 9.15 – 10.00 Uhr

Kurs Nr. J 703

8 x montags ab 28.08.2017, 10.15 – 11.00 Uhr

Kurs Nr. J 704

8 x montags ab 23.10.2017, 10.15 – 11.00 Uhr

Kurs Nr. J 705

Leitung: Regina Raab

**Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna**

Kosten: 32,- € je Kursreihe

Yoga für Schwangere

Ein Kurs für Frauen ab der 14. Schwangerschaftswoche. Sanfte Yoga-Übungen helfen der Schwangeren sich zu entspannen, bewusst zu atmen und sich zu konzentrieren.

Leitung: Marie-Luise Ober

Kursreihen mittwochs

12 x mittwochs ab 30.08.2017, 17.00-18.30 Uhr

Kurs Nr. J 706

12 x mittwochs ab 18.10.2017, 17.00-18.30 Uhr

Kurs Nr. J 707

Leitung: Monika Lünemann

Kursreihen donnerstags

12 x donnerstags ab 10.08.2017, 17.00 - 18.30 Uhr

Kurs Nr. J 708

12 x donnerstags ab 28.09.2017, 17.00 – 18.30 Uhr

Kurs Nr. J 709

12 x donnerstags ab 16.11.2017, 17.00 – 18.30 Uhr

Kurs Nr. J 710

**Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna**

Kosten: 76,50 € je Kursreihe

Krabbelkäfer

Krabbelkäfer richtet sich an Eltern mit Kindern im 2. Lebensjahr. Zentraler Bestandteil des Kurses ist die ganzheitliche Entwicklung der Kinder. Die Kontakte der Kinder untereinander, Spiel- und Bewegungsanregungen, Fingerspiele, Lieder und kreative Angebote gehören zum Kursprogramm. Die Eltern haben die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch. In einem Raum mit altersentsprechenden Spiel- und Bewegungsmaterialien wird das Kind aus eigenem Antrieb aktiv. Nach seinem Tempo erlernt es neue Fähigkeiten. Das eigene Entdecken stärkt das Selbstvertrauen in den eigenen Körper.

Leitung: Katharina Gungl

Kursreihen freitags

10 x freitags ab 22.09.2017, 9.30-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 711

10 x freitags ab 17.11.2017, 9.30-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 712

Kursreihen

10 x freitags 01.09.17, 10.45-11.45 Uhr

Kurs Nr. J 713

10 x freitags 27.10.17, 10.45-11.45 Uhr

Kurs Nr. J 714

Leitung: Katharina Gungl

Kursreihen donnerstags

12 x donnerstags ab dem 25.08.-29.09.16, 17.00 - 18.30 Uhr

Kurs Nr. J 715

12 x donnerstags ab dem 03.11.-08.12.16, 17.00 – 18.30 Uhr

Kurs Nr. J 716

**Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna**

Kosten: 48,-€ je Kursreihe

Kind in Bewegung

Ein altersentsprechendes Bewegungsangebot und Spiele für Kinder ab dem 3. Lebensmonat bietet der Kurs „Kind in Bewegung“. Ziel des Kurses ist es, die Entwicklung der Kinder individuell spielerisch zu unterstützen und zu begleiten. Die Kinder und Eltern lernen Bewegungslieder, Fingerspiele und Kniereiter kennen. Die Kinder erkunden Bewegungslandschaften. Die Handlungskompetenzen der Kinder werden gestärkt.

In unsere Gruppen werden Kinder mit Einschränkungen und Behinderungen selbstverständlich integriert.

Bitte bringen Sie eine kleine Decke, ein Handtuch und eine zusätzliche Windel mit.

Leitung: Lisa Müller

Kursreihen

10 x montags ab 21.08.17 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 717

10 x montags ab 30.10..17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 718

10 x montags ab 18.09.17 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 719

10 x montags ab 27.11.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 720

Kursreihen

10 x dienstags ab 19.09.17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 721

10 x dienstags ab 10.10.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 722

**Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna**

Kosten: 85,-€

Kind in Bewegung

Ein altersentsprechendes Bewegungsangebot und Spiele für Kinder ab dem 3. Lebensmonat bietet der Kurs „Kind in Bewegung“. Ziel des Kurses ist es, die Entwicklung der Kinder individuell spielerisch zu unterstützen und zu begleiten. Die Kinder und Eltern lernen Bewegungslieder, Fingerspiele und Kniereiter kennen. Die Kinder erkunden Bewegungslandschaften. Die Handlungskompetenzen der Kinder werden gestärkt.

In unsere Gruppen werden Kinder mit Einschränkungen und Behinderungen selbstverständlich integriert. Bitte bringen Sie eine kleine Decke, ein Handtuch und eine zusätzliche Windel mit.

Leitung: Lisa Müller

Kursreihen

10 x mittwochs ab 16.08.17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 723

10 x mittwochs ab 25.10.17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 724

10 x mittwochs 31.05.17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 725

10 x mittwochs ab 16.08.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 726

10 x mittwochs ab 25.10.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 727

Kursreihen

10 x donnerstags ab 31.08.17, 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 728

10 x donnerstags ab 12.10.17., 9.00-10.30 Uhr

Kurs Nr. J 729

10 x donnerstags ab 31.08.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 730

10 x donnerstags ab 09.11.17, 10.45-12.15 Uhr

Kurs Nr. J 731

**Ort: Zentrum für Geburt und Elternschaft e.V.,
Wasserstr. 25, Unna**

Kosten: 85,-€

**Gute Reise? Wie sicher ist Afghanistan?
Rückführungspolitik auf dem Prüfstand**

Kursinformationen unter „Einzelveranstaltungen“ auf den Seiten 14-15. in diesem Heft.

**Zahlreiche Konflikte und neue Akteure –
Herausforderung für die Friedensbewegung**

Eine Neuorientierung der USA, die militante Rückkehr Russlands auf die Weltbühne, das Erstarken von weiteren Despoten, Erosionen in der EU, Überlegungen zu erhöhten Militärausgaben in Europa, zunehmende Menschenrechtsverletzungen in vielen Ländern, kombiniert mit dem Propagieren einfacher Antworten auf komplexe Probleme – all dies erfordert ein Wiedererstarken der Friedensbewegung.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die angesprochenen Problemlagen in ihren globalen und regionalen Auswirkungen näher beleuchtet und überregionale Aktivitäten der Friedensbewegung diskutiert und weiter entwickelt.

Leitung: Brigitte Pusch - Kovacs

Kursreihe

18 x dienstags ab dem 17.01.2017, 19.00 - 20.30 Uhr

Kurs Nr. A 900

Ort: Jugendzentrum, Karnacksweg 44, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Die Lage in der Türkei.**-Nach dem Referendum-**

Die Menschenrechtsslage in der Türkei ist weiterhin schlecht. Besonders in Europa ist man besorgt über die Veränderungen, die nach dem Verfassungsreferendum zu erwarten sind. Eine mögliche Wiedereinführung der Todesstrafe würde gegen internationale Abkommen, u.a. gegen die Europäische Menschenrechtskonvention verstoßen, und das Land politisch von Europa isolieren. Dies wäre ein erheblicher Rückschritt für die Menschenrechte.

Leitung: Christa Volkmann

Kursreihe

7 x montags ab dem 11.09.2017,

20.00-21.30 Uhr

Kurs Nr. A 901

**Ort: Gemeindehaus Erlöserkirche,
Im Wiesengrund 90, Iserlohn**

Kosten: entgeltfrei

Integrationshilfen für Migrantinnen

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmerinnen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden vermittelt. Migrantinnen und einheimische Frauen sind gleichermaßen herzlich eingeladen, sich zu den jeweiligen Einzelthemen auszutauschen. Unterschiedliche, die Kreativität fördernde Methoden erleichtern die Kommunikation auch bei möglichen Sprachbarrieren.

Leitung: Ankica Karacic

Kursreihen

17 x dienstags ab 01.08.2017, 17.30-20.00 Uhr

Kurs Nr. A 902

Ort: Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Integrationshilfen für Migrantinnen und Migranten

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmerinnen den Zugang zum gesellschaftlichen Leben in Deutschland zu erleichtern. Kommunikation in Alltagssituationen, Information über den Umgang mit Behörden, über Kultur und Politik, Rechte und Pflichten und Wege zur Wahrnehmung eigener Interessen werden vermittelt.

Leitung: Rachid Abdul Aziz

Kurs

12 Wochen, montags bis freitags

ab dem 11.09.2017, 13.30 -16.45 Uhr

Kurs Nr. A 903

Ort: Peterstraße 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Medienkonzentration - aktuelle Analysen

Die Landesanstalt für Medien NRW legt auf gesetzlicher Grundlage jährlich einen Bericht zur Medienkonzentration und ausgewählten Schwerpunktthemen im Medienbereich vor, wobei die aktuellen Zahlen eine abnehmende Zahl wirtschaftlich unabhängiger Medien bei gleichzeitigem Wachstum einzelner Unternehmen zeigen. Die Einflussmöglichkeiten von Anteilseignern und Eigentümern wachsen, wobei die Einflussnahme wirtschaftlich oder politisch begründet sein kann. Medienbesitz suggeriert Macht, Einfluss und Prestige, durch die Konzentrationsbestrebungen wird die Herausbildung von Medien- und Meinungsvielfalt erschwert oder teilweise sogar unmöglich gemacht.

Wir analysieren die aktuelle Dokumentation im Einzelnen.

Leitung: Holger Weyland

Kursreihe

7 x montags ab 11.09.2017, 18.00-21.30 Uhr

Kurs Nr. A 904

Ort: An der Stadthalle 1, Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

Iserlohn im Süden**– kleiner Stadtrundgang durch die Südstadt und Besuch der Baustelle „Kleine Leute Haus“**

Sicher haben Sie das eine oder andere dazu schon in der Presse gelesen – in der Südstadt tut sich einiges: der Platz zwischen Museum und Bauernkirche mit der Offenlegung des Baches, der Bürger- raum der IGW, eine kleiner Garten, anhaltende Dis- kussion um den Namensgeber Fritz Kühn oder die Benennung in Friedensplatz, aber auch Unsicher- heit über die auch schwierige Situation unterschied- lichster Nutzer und Bewohner und anderes mehr: Es ist einiges los in der Südstadt.

Mitten drin die Baustelle des „Kleine Leute Haus“ des Vereins Iserlohn Denk-Mal. Ausgezeichnet mit Preisen und damit verbundenen Finanzen entsteht ein uraltes Haus neu und sehr attraktiv: Hier lässt sich sehr viel zu und über Iserlohner Geschichte erfahren und erzählen.

Zwei ausgemachte Fachleute laden Sie zu einem Rundgang und zur Besichtigung des Kleine Leute Hauses ein, und werden dazu freudvoll bau – und kulturhistorische Informationen vermitteln, auch und gerade für Nicht – Fachleute: Kommen Sie zum Staunen.

incl. Kaffee- und Teepause

Leitung: Holger Lüders, Peter Treudt

Exkursion, Samstag, 07.10.17, 10.00-13.00 Uhr

Kurs Nr. A 905

Ort: Treffpunkt Peterstr. 15, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Frauengeschichten und Frauengeschichte in Iserlohn

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“ Heißt es lapidar im Artikel 3 des Grundgesetzes. Wie ist es um die Gleichberechtigung der Frauen in Iserlohn bestellt? Der Vortrag versucht, an Beispielen wie etwa dem der Fanny van Hees oder dem der Clementine Varnhagen aufzuzeigen, wie einzelne Frauen sich für das Wohl der Stadt eingesetzt haben. Die zahlreichen Frauen, die sich bei vielen sozialen Aufgaben ehrenamtlich engagieren, sollen nicht unerwähnt bleiben. Der Bericht über das Ringen um die Frauengleichstellungsstelle oder das Frauenhaus wird indessen belegen, wie schwierig es ist, die Lebensbedingungen von Frauen zu verbessern. Mit Bildmaterial und Textbelegen soll das Gesagte veranschaulicht werden.

Leitung: Wolf R. Seltmann

Einzelveranstaltung

Donnerstag, den 19.10.2017, 19.30Uhr

Kurs Nr. A 906

Ort: Altes Stadtbad, Poth 10, Iserlohn

Kosten: entgeltfrei

Bilderwerkstatt Meinerzhagen: Die „Alte Turnhalle“ an der Lindenstraße – Ort der Kulturpolitik

Bis zum Ende der 70er Jahre, mit dem Bau der Meinerzhagener Stadthalle, war die alte Turnhalle an der Lindenstraße das Zentrum von Sport und Kultur in der Volmestadt. Trotz der nicht gerade optimalen Bedingungen gelang es den Verantwortlichen, dass hier lange Jahre eine sehr aktive, akzeptierte und verbindende Kulturpolitik getrieben wurde. Vorgestellt werden Archivadokumente und Veröffentlichungen zum Bau der Halle 1934, die begleitenden vielfältigen Aktivitäten und Beiträge, die die große Beteiligung der Meinerzhagener deutlich machen. Mit der Errichtung einer neuen Stadthalle ging diese kulturpolitisch fruchtbare Zeit zu Ende.

Leitung: Holger Weyland

Veranstaltungsreihe

4 x samstags ab 09.09.2017, 14.00-18.00 Uhr

Kurs Nr. A 907

Ort: An der Stadthalle 1, Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

Ein Rückblick: Fürstliche Landesschule zur Pforte – den Anfang vom Ende

Eliteschulen sind wieder ein Thema – bei den französischen Nachbarn sind sie die Kaderschmieden politischer Funktionäre. Am Beispiel der ehemaligen Eliteschule „Schulpforta“ in Meinerzhagen untersuchen wir die Aufgaben, Sinn und Zweck dieser Schulen. Ausgehend von der Bildungsstromverlagerung in den 60er Jahren, auf der Grundlage nach der Forderung gesellschaftlicher Chancengleichheit, bewerten wir die aktuellen Strömungen wie Privatisierung von Bildung.

Leitung: Holger Weyland

Kursreihe

6 x samstags ab 07.10.2017, 16.00-19.30 Uhr

Kurs Nr. A 908

Ort: An der Stadthalle 1, Meinerzhagen

Kosten: entgeltfrei

Unsere Kooperationspartner:

Amnesty international Iserlohn

Arbeitskreis Energiewende Iserlohn

Friedensplenum Iserlohn

Stadt Iserlohn

Offener Kanal Lüdenscheid-Meinerzhagen, Meinerzhagen

Seniorenwohnanlage Altes Stadtbad, Iserlohn

Zentrum für Geburt und Elternschaft, Unna

AWO Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis-

Migrationsdienst MBE, Projekt APP, Integrationsagentur

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Weitere Einrichtungen der Weiterbildung der AWO Hagen-MK:

AWO Familienbildung, Feldstraße 42, 58675 Hemer, 02372/501885

AWO Familienbildung, Christine-Schnur-Weg 3, 58511 Lüdenscheid, 02351/390523

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Veranstalter

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-Märkischer Kreis als Träger des Jekami-Bildungsforum und des Bildungsforum Aspekte, Peterstraße 15, 58636 Iserlohn.

2. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Bildungsmaßnahmen/Kursprogramme des Veranstalters.

3. Anmeldung zu einer Bildungsmaßnahme

Die Anmeldung zur Teilnahme an einer Bildungsmaßnahme/einem Kursprogramm erfolgt mittels vollständig ausgefüllter und unterschriebener Anmeldekarte, die dem Veranstalter zugehen muss. Zur Übermittlung dient eine Übersendung per Post, per Telefax oder durch persönliche Übergabe. Eine Anmeldung per E-Mail ist zulässig, wenn diese alle erforderlichen Angaben, die die Anmeldekarte enthält, beinhaltet.

Mit Zugang der Anmeldung ist diese rechtsverbindlich und eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies von dem Veranstalter nach Zugang der Anmeldung unverzüglich mitgeteilt.

4. Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmerbeitrag ist grundsätzlich nach Erhalt einer Rechnung per Überweisung zu bezahlen an:

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-
Märkischer Kreis
Sparkasse Hagen
IBAN: DE38 4505 0001 0100 1902 94
BIC: WELADE3HXXX

5. Rücktritt und Kündigung

Vor Beginn der Bildungsmaßnahme/dem Kursprogramm kann der Teilnehmer vom Vertrag schriftlich oder in Textform (z. B. per E-Mail) unter Einhaltung einer Frist von zehn Werktagen vor Kurs-/ Maßnahmebeginn zurücktreten. Maßgebend für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei dem Veranstalter.

6. Rücktritt und Kündigung

Vor Beginn der Bildungsmaßnahme/dem Kursprogramm kann der Teilnehmer vom Vertrag schriftlich oder in Textform (z. B. per E-Mail) unter Einhaltung einer Frist von zehn Werktagen vor Kurs-/ Maßnahmebeginn zurücktreten. Maßgebend für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei dem Veranstalter.

Erfolgt eine Kündigung nach Beginn der Bildungsmaßnahme/dem Kursprogramm, oder erscheint der Teilnehmer zu der Bildungsmaßnahme/dem Kursprogramm nicht, so hat er als Schadenersatz das Teilnehmerentgelt in voller Höhe zu zahlen. Der anmeldende Teilnehmer ist aber berechtigt, einen Ersatzteilnehmer zu benennen, der mit allen Rechten und Pflichten in den Vertrag eintritt.

Der Teilnehmer schuldet keinen Schadenersatz, sofern es dem Veranstalter gelingt, aus einer etwaig bestehenden Warteliste eine Ersatzperson nachrücken zu lassen.

Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

7. Beitragsreduzierung

Ohne dazu rechtlich verpflichtet zu sein, kann der Veranstalter im Einzelfall den Teilnehmerbeitrag bei Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden um 20 % und bei Arbeitslosen um bis zu 50 % reduzieren. Vor einer Entscheidung im Einzelfall weist der Teilnehmer seinen insofern bestehenden Status durch Vorlage von Unterlagen nach. Ein Anspruch auf Reduzierung des Teilnehmerbeitrages besteht nicht.

8. Beitragsreduzierung

Ohne dazu rechtlich verpflichtet zu sein, kann der Veranstalter im Einzelfall den Teilnehmerbeitrag bei Schülerinnen und Schülern sowie Studierenden um 20 % und bei Arbeitslosen um bis zu 50 % reduzieren. Vor einer Entscheidung im Einzelfall weist der Teilnehmer seinen insofern bestehenden Status durch Vorlage von Unterlagen nach. Ein Anspruch auf Reduzierung des Teilnehmerbeitrages besteht nicht.

9. Widerrufsrecht

Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB steht ergänzend zum Rücktrittsrecht aus Ziffer 5 ein Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen, d.h. Verträgen, die unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wie z. B. Brief, E-Mail, Telefon oder Internet, geschlossen wurden, zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen, noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

In diesem Fall haben sie das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie der

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Hagen-
Märkischer Kreis

Bildungsforen Jekami/Aspekte

Peterstraße 15, 58636 Iserlohn

Telefax: 02371 837413

E-Mail: bildungsforum@awo-ha-mk.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eine E-Mail) über ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Folgen des Widerrufs

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen herauszugeben und zwar unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrages bei dem Veranstalter eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird das gleiche Zahlungsmittel verwendet, das der Teilnehmer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, etwas anderes wird ausdrücklich vereinbart.

In keinem Fall wird im Zusammenhang mit der Rückzahlung ein Entgelt berechnet. Hat der Teilnehmer verlangt, dass eine Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat er dem Veranstalter einen angemessenen Beitrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Teilnehmer den Veranstalter von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichtet, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

10. Wechsel von Dozenten/Lehrkräften

Soweit der Gesamtzuschnitt und die Qualität der Bildungsmaßnahme/des Kursprogrammes nicht wesentlich beeinträchtigt werden, berechtigen der Wechsel von Dozenten bzw. Lehrkräften und Verschiebungen im Ablaufplan den Teilnehmer weder zur Kündigung des Vertrages, noch zur Minderung des Entgelts. Eine wesentliche Beeinträchtigung ist insbesondere dann nicht anzunehmen, wenn eingesetzte Dozenten/Lehrkräfte eine fachlich adäquate Qualifikation besitzen.

11. Absage/Ausfall und Verlegung von Bildungsmaßnahmen

Der Veranstalter hat das Recht, Termine einer Bildungsmaßnahme oder Termine innerhalb eines Kursprogrammes in angemessener Frist zu verlegen, zusätzliche Termine aufzunehmen und ausgefallene Termine an unterrichtsfreien Tagen nachzuholen. Ein Termin ist in angemessener Frist verlegt worden, wenn der neue Termin innerhalb der planmäßigen Maßnahmedauer liegt. Bei Einzelmaßnahmen ist die Frist angemessen, wenn der Verlegungstermin innerhalb von vier Wochen nach dem Ursprungstermin stattfindet. Dem Teilnehmer dadurch entstehende zusätzliche Kosten werden von dem Veranstalter nicht übernommen.

12. Teilnahmebescheinigung

Dem Teilnehmer wird auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung über die Bildungsmaßnahme/das Kursprogramm erteilt.

13. Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder für Zertifikats- bzw. Titelmissbrauch; insbesondere auch nicht für Folgeschäden, die sich aus der Bildungsmaßnahme ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen.

14. Datenschutz

Der Teilnehmer willigt in die geschäftsnotwendige Verarbeitung und Speicherung seiner Daten ein. Vorstehendes gilt als Benachrichtigung gem. § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz. In keinem Fall werden die erhobenen Daten zu kommerziellen Zwecken weitergegeben.

15. Hausordnung

Soweit in der Bildungseinrichtung eine Hausordnung besteht, verpflichtet sich der Teilnehmer, die dortigen Regelungen einzuhalten.

16. Nebenabreden und Schriftform

Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für den Verzicht auf die Schriftform.